

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 10/11 (1879)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. X.

ZÜRICH, den 15. Februar 1879.

N° 7

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Samstag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reklamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltener Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les samedis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces. pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Internationales

PATENT
u. techn. Bureau
Besorgung u. Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registirung von Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. (3053)

J. Brandt

& G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder d. Vereins deutscher
Patentanwälte.
Berlin W. Leipziger Str. 124.

Eine grössere Maschinenfabrik mit Giesserei in der Schweiz, sucht einen tüchtigen Mitarbeiter, welcher die commerciellen Arbeiten selbstständig besorgen kann und auch die allgemeinen technischen Kenntnisse besitzt, die zur Führung eines solchen Geschäfts erforderlich sind. Anmeldungen unter Chiffre S. X. 407 nehmen Haasenstein & Vogler in Zürich entgegen. [H407Z]

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Aktion-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche bei Herrn [3381 E. Pumpin, Ing., Winterthur.

PH. O. OECHELHAEUSER
Berlin SW., Grossbeerest. 89.
Ingenieur, Generalunternehmer für Gas- u. Wasserwerke, erbaut als Specialität combinirte Gas- und Wasserstationen für Bahnhöfe und Werkstätten. [3380]

Papier für Heliographie, grundirt und ungrundirt, liefert in ausgezeichneter Qualität [3379 Caspar Studer, Papierhandlung in Winterthur.

Parquetfabriken

3372
wollen unter Chiffre O 3372 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich Preise einsenden für ca. 900 \square^m tannene Längeriemen, 36 mm dick, erste u. zweite Qualität, fix und fertig und gelegt franco Bahnhof Chur geliefert.

Die Zeitschrift für angewandte Electricitätslehre

wird dieser Tage erscheinen und in erster Linie umfassen: Telegraphie, Beleuchtungswesen, Galvanoplastik, Zünd-, Blitzableiter, Uhren und Registriarapparate. Monatlich 2 Bogen und 1 Tafel.

Preis des Jahrganges fr. 26. 70. Bestellungen gef. zu richten an Orell Füssli & Co. in Zürich.

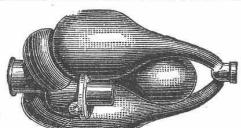
Chromopyrographisches Institut

MÜNCHEN

befasst sich mit

Klar- und Matt-Aetzung, sowie mit allen in das Gebiet der feineren Glas-Technik einschlagenden Arbeiten insbesondere für [3378 Kirchen — öffentliche Gebäude — Treppenhäuser — Verandas — Glasabschlüsse — Oberlichten — Laternen — Transparente Reclame-Tafeln etc.

Vertreter gesucht.



33280

Der **Autoskop**.
Gefräster, polierter, blanker, mittiger Spiegel; Spiegel, blanker, direkt durch Dampf befeuchtet bei feuchtigkeitsbedingten Spiegelungen. Seine ungewöhnliche Gestaltung ist keine Geheimniss. Erfinder: C. H. Hall. Gewerbevertreter für d. Schweiz: IMER & BREUNING, Civil-Ingénieur.

Leicht schliessende amerik.

Patent-Schlösser
mit bequemen flachen Schlüsseln für ganze Bauten, sowie einzelne Sicherheitsschlösser zu Thüren, Kästen, Schränken etc. Vorhängeschlösser. Illustr. Preislisten mit Angabe der bereits ausgeführten Bauten versendet.

Franz Spengler, Berlin, Markthalle D, Specialgeschäft [3371 für verbesserte Thürbeschläge.

3317

**TECHNISCHES
GESCHÄFFT &
PATENT-BUREAU
BUSS, SOMBART & CIE.
PARIS. MAGDEBURG. LONDON.**



patente
für
Oesterreich, Ungarn u. a. Länder
besorgt das
Patent- und techn. Bureau
3369] der
„Oesterr. Montan-Zeitung“
Wien, IV., Mayerhofgasse 4.

Patente für Oesterreich-Ungarn,
sowie für alle Länder (namentlich auch
Deutschland) und deren Verwerthung
besorgt prompt und fachgemäss
das seit Jahren bestehende
Intern. Patent- und techn. Bureau
von Reichard & Cie. in Wien, III.
Marxergasse 17. [3361]

Fabrication spéciale de
TUYAUX EN FONTE

coulés verticalement pour conduites
d'eau, gaz et vapeur.

Jahiet, Gorand, Lamotte & Co.
à Ottange.

Bureau à Paris, 55, Boulevard de
Strasbourg. [3328]

Agence générale pour la Suisse:
H. Kägi & Cie., à Winterthour.

Wasserdichte Leinen-Pläne
und Waggon-Decken

chemisch präparirt und unverstocklich,
die nie kleben oder brechen und bei
jeder Witterung ihre Elasticität be-
halten.

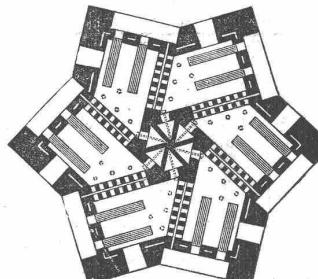
Übernahme von Reparaturen zu den
günstigsten Bedingungen.

Segeltuch zu Waggonbedachung bis
4 m^2 Breite in grösster Auswahl. Muster
und Kosten-Anschläge gratis u. franco.

Wolff & Speyer, Berlin S.,
Ma1728/IB] Neue Jacobstrasse 5.

Polygonaler Ofen

mit Rostenfeuerung und continuirlichem Betriebe für Kalk-, Ziegel- und
Cementfabrication. (D. R.-Patent)



Grosse Vorzüge. Weitere Auskunft bei dem Erfinder
CARL FREITAG in Königslutter. 3360]

Das bereits in 2. Auflage erschienne, allen Leidenden auf's Wärme zu empfehlende illustrierte Buch:
„Die Brust- und Lungenerkranktheiten“

enthält allgemein-verständliche, sehr
leicht zu befolgende Anweisungen zur
Selbstbehandlung u. Heilung dieser
Leiden. Preis 35 fr. d. B. Ausführl.
Prospekt versendt gratis und franco
Th. Hohenleitner in Leipzig und Basel.

*Vorrätig bei Th. Hohenleitner, Basel
welcher dasselbe gegen 85 Ct. in Brief-
marken überall hin versendet. [3347a]

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Einzahlung auf die Actien.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 3. Dezbr. 1878 werden diejenigen Actionäre der Gotthardbahngesellschaft, welche die **vierte** Rate des Actienkapitals noch nicht saldirt haben, anmit aufgefordert, die Resteinzahlung von **Fr. 52. 22 oder Mark 41. 77**, nebst 6% Marchzins hierauf vom 31. Dezbr. 1878 bis zum Einzahlungstage, in der Zeit vom **31. Januar bis spätestens den 20. Februar nächsthin** zu bewerkstelligen und gleichzeitig die verfallenen Coupons Nr. 10, 11, 12, 13 und 14 abzuliefern.

Die Einzahlung kann erfolgen:

In der Schweiz:

ausser bei der Casse der Gesellschaft in **Luzern**: in **Zürich** bei der Schweizerischen Creditanstalt; in **Basel** bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zum St. Alban, dem Bankhause Rudolf Kaufmann; in **Bern** bei der Berner Handelsbank; in **Aarau** bei der Aargauischen Bank; in **Winterthur** bei der Bank in Winterthur; in **Schaffhausen** bei der Bank in Schaffhausen; in **Bellinzona** bei der Banca cantonale Ticinese; in **Lugano** bei der Bank der ital. Schweiz; in **Neuenburg** bei dem Bankhause Pury & Comp.; in **Genf** bei dem Bankhause Lombard, Odier & Comp.

In Deutschland:

in **Berlin** bei der Discontogesellschaft; in **Cöln** bei S. Oppenheim, jun. & Co. und dem A. Schaffhausen'schen Bankverein; in **Frankfurt a./M.** bei M. A. von Rothschild & Söhne und bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie, und

In Italien:

(in Francs oder Lire in Gold)
in **Rom, Florenz, Turin, Genua, Mailand, Venedig, Neape** und **Livorno** bei der Nationalbank.

Bordereaux, mit welchen die Einzahlung begleitet werden soll, können bei den genannten Zahlstellen bezogen werden. Ebendaselbst steht auch ein Bericht über „Die Frage der Bruttoeinnahmen der Gotthardbahn“ zur Verfügung der Aktionäre.

Den Actionären der Gotthardbahn wird freigestellt, die **fünfte** Rate des Actienkapitals von Fr. 100 oder Mark 80 gleichzeitig mit der **vierten** Rate ebenfalls einzuzahlen, oder die Einzahlung — ausserordentliche Umstände, welche eine frühere Einzahlung erheischen sollten, vorbehalten — successive in Raten, deren Betrag dem Werthe der jeweils verfallenen Coupons gleichkommt, je am 30. Juni und 31. Dezember zu bewerkstelligen. Bis zum 30. Juni 1882 muss die Einzahlung der **fünften** Rate vollständig geleistet sein. Diejenigen Actionäre, welche die **fünfte** Rate vollständig einbezahlt, erhalten liberirte definit. vollständige Actientitel, welche während der Dauer der Bauzeit, d. i. bis zum 1. Juli 1882 mit jährlich 6% verzinset werden.

Luzern, den 21. Januar 1879. (M303Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Submission.

Über die **Glaser-, Schlosser-, Schreiner-, Parquet-, Flach- und Decorationsmaler-**, sowie die **Cementarbeiten** und Lieferung der **Cementplattenböden** zum neuen Schulhaus in Frauenfeld wird hiermit freie Concurrenz eröffnet.

Vorausmasse und Accordbedingungen sind auf schriftliches oder mündliches Gesuch von Hrn. **Britt-Hohl** in Frauenfeld erhältlich, bei welchem auch die bez. Pläne aufliegen. Zur näheren Auskunft wird Hr. Architect Koch den **17. und 20. Februar** von 1—3 Uhr im Rathause Frauenfeld zu sprechen sein.

Die betreff. Eingaben sind verschlossen mit entsprechender Aufschrift bis **Samstag den 22. Februar, Mittags 12 Uhr** an Hrn. Dr. Deucher, Präsident der Baucommission, in Frauenfeld, franco einzusenden. Spätere Eingaben können nicht berücksichtigt werden. [3382]

Frauenfeld, den 12. Februar 1879.

Die Baucommission.

Königliche Rheinisch-Westphälische Technische Hochschule zu Aachen.

Von jetzt an werden auch mit Beginn des Sommersemesters (am 21. April ds. Jahres) Eintretende als **Studirende** eingeschrieben. Programm und Statut von der Direction. [Mag 161 C]

Wir empfehlen uns zu Heizungs- und Ventilations-Anlagen aller Art.

Heizungsapparate besten Systems mit Füllfeuerung für Wohnhäuser, Fabriken, Schulen, Kirchen, Spitäler etc. Rauchfrei bei geringem Kohlenverbrauch. Vorzügliche Ventilationsöfen

Pläne und Kostenanschläge gratis.

[3368]
Eisengiesserei Stuttgart
Fr. Reimherr & Cie.



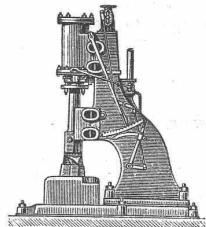
G. Brinkmann & Co.,

Witten an der Ruhr.

Dampf hämmer,

Gangbarste Grössen vorrätig.

Schnellhämmere mit Selbststeuerung; Hämmere mit Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl- und Eisenwerke. Hämmere mit kombinirter Hand- und Selbststeuerung für Facon- und Axenschmiederei; Hämmere für Eisenbahnräder-Schmieden etc., Dampfstanzen. [3370]



Vertreter in der Schweiz: Technisches Bureau E. Blum, Zürich.

Silberne und bronzen Medaille.



Meine automatischen Patent Fisch- und Charnierbänder schliessen od. öffnen Thüren selbstthätig, stark oder schwach. Auch kann die Kraft gänzlich abgestellt werden.



Die Bänder sind in Paris mit der silbernen Medaille prämiert u. wegen ihren vorzüglichen Eigenschaften von den Architekten an allen Thüren des Ausstellungsgebäudes mit bestem Erfolg verwendet worden.

3344]

Gottfried Stierlin
Schaffhausen.

Specialität in selbstschliessenden Thürbeschlägen, als : Thürschliesser und Windfangthürfedern

in den anerkannt besten Constructionen.

Dieselben sind in allen grösseren Eisenwaarenhandlungen des In- und Auslandes zu haben.

Bergische Stahl-Industrie-Gesellschaft

vorm. Gebr. Böker & von der Nahmer,

Remscheid,

empfiehlt als Specialität:

Schiebkarrenräder

aus Tiegelgussstahl.

Mehr als 30 Modelle.
Billiger, leichter und doch wesentlich stärker und dauerhafter als alle anderen Räder.

[3357] Deutsches Reichs-Patent No. 3190.



Ersatz für hölzerne und eisene Räder.